



**An unsere Mitglieds- und
Trägerunternehmen und
außerordentliche Mitgliedschaften**

Kurfürstendamm 111 – 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-591
Telefax: 030 / 896 01-491
www.bvv.de

Im Mai 2021

Renteninformation 2021
Rundschreiben V/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Wochen versenden wir die Renteninformation 2021 an Ihre Mitarbeitenden – unsere Versicherten. Der Versand erfolgt aufgrund der Anzahl der Schreiben wieder in Etappen.

Mit der Renteninformation erhalten Ihre Mitarbeitenden wie gewohnt Aktuelles über den BVV und die Kapitalanlage. Ein Exemplar dieses Informationsblatts finden Sie beigelegt.

Ergänzende Erläuterungen haben wir Ihnen und Ihren Mitarbeitenden im Internet unter www.bvv.de/renteninformation zusammengestellt.

Bei Fragen zum Versand der Renteninformation erreichen Sie uns telefonisch unter 030 / 896 01-591. Wir helfen Ihnen gern weiter.

Freundliche Grüße
Ihr BVV

ppa. Buchwald

i. A. Höfer

Anlage

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Handelsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
HRB 1570 B
Sitz des Vereins: Berlin

BVV Versorgungskasse
des Bankgewerbes e.V.
Vereinsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
VR 19126 B
Sitz des Vereins: Berlin

BVV Pensionsfonds
des Bankgewerbes AG
Handelsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
HRB 113087 B
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Vorsitzender der Aufsichtsräte:
Heinz Laber
Vorstände: Dr. Helmut Aden,
Frank Egermann, Marco
Herrmann, Rainer Jakubowski

Ihr BVV: Aktuelle Informationen zum Unternehmen und der Kapitalanlage

Stand 31. Dezember 2020

Lage des Unternehmens – das Wichtigste in Kürze

- 355.249 (353.812)¹ Versicherte, 125.364 (121.400) Rentempfänger und 800 (800) Vollmitgliedsunternehmen
- Steigerung der Bilanzsumme auf 31,4 (30,7) Mrd. Euro
- Zuführung zur Verlustrücklage in Höhe von 103,2 (161,6) Mio. Euro und damit Erhöhung des Eigenkapitals auf 1.835,9 Mio. Euro (ohne Nachrangdarlehen und ungebundene Teile der RfB)
- Eigenkapitalquote inklusive Nachrangdarlehen und ungebundene Teile der RfB 7,1 (6,9) Prozent
- Nettoverzinsung der Kapitalanlage 3,1 (3,5) Prozent
- Laufende Beitragseinnahmen in Höhe von 658,3 (652,8) Mio. Euro
- Einmalbeiträge aus der Rückdeckung des BVV Pensionsfonds in Höhe von 50,8 (80,5) Mio. Euro
- Niedriger Verwaltungskostensatz in Höhe von 1,6 (1,3) Prozent der Beitragseinnahmen
- Planmäßige Entwicklung der Auszahlung von Versicherungsleistungen in Höhe von 856,4 (817,5) Mio. Euro

Kapitalanlagen des BVV

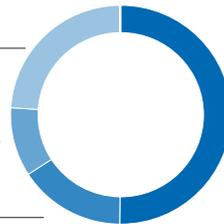
Aufteilung der Kapitalanlage

Grundstücke und Hypotheken 0,1% (0,1%)

Festverzinsliche Wertpapiere 23,8% (20,5%)

Schuldscheinforderungen 10,2% (11,2%)

Namenschuldverschreibungen 15,7% (19,4%)



Investmentanteile 50,2% (48,8%)

- Die Erfüllbarkeit der Leistungsverpflichtungen hat höchste Priorität und ist im aktuell durch die Corona-Pandemie geprägten Konjunktur- und Kapitalmarktumfeld sowie angesichts des andauernd extrem niedrigen Zinsniveaus nach wie vor eine extreme Herausforderung.
- Das Zinsportfolio des Direktbestandes bleibt auf die Realisierung einer angemessenen laufenden Verzinsung oberhalb der Mindestanforderungen der versicherungstechnischen Verbindlichkeiten ausgerichtet. Investiert wird in auf Euro lautende Wertpapiere oder Schuldscheine staatlicher wie privatwirtschaftlicher Emittenten. Im Mandatsportfolio werden andere Assetklassen und spezielle Anlagestrategien über externe Partner vorrangig in Investmentfonds adressiert.
- Die auf einen mehrjährigen Planungshorizont ausgerichtete strategische Zielallokation wird regelmäßig u. a. auf Basis von Planungsrechnungen und Szenarioanalysen überprüft. Temporäre, taktische Abweichungen sowie unterjährige Änderungen bleiben vorbehalten.
- Die Leistungen des BVV sind ein Versprechen in die Zukunft und insofern untrennbar mit Nachhaltigkeit verbunden. Im Rahmen der Kapitalanlage werden daher gleichrangig zu den Kernzielen Rentabilität, Sicherheit und Liquidität soziale, ethische und ökologische Aspekte systematisch berücksichtigt.

Risikomanagement

- Das Risikomanagement als zentraler Bestandteil der Unternehmenssteuerung dient der frühzeitigen Identifikation bestandsgefährdender Entwicklungen.
- Kernelement des Risikomanagements im BVV ist ein Asset-Liability-Management (ALM) zur Überwachung der langfristigen Erfüllbarkeit der Verpflichtungen sowie der aufsichtsrechtlichen Anforderungen.
- Die Gesamtrisikolage wird laufend überwacht. Bei Erreichung vorab definierter Schwellenwerte werden Maßnahmen zur Risikominderung ausgelöst. Risikolimits dienen der Begrenzung von Risikopositionen.
- Ziel des Risikomanagements ist es ebenso, auch bei Fortbestehen des bereits lang andauernden historisch niedrigen Zinsniveaus die Erfüllbarkeit der Verpflichtungen sicherzustellen.
- Die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben zum Risikomanagement werden dank der eingerichteten Verfahren und Instrumente erfüllt. Die kontinuierliche Weiterentwicklung sichert das erreichte Qualitätsniveau.

Unsere Jahresberichte informieren Sie detailliert über unsere Geschäftsentwicklung.
Die Berichte stehen Ihnen unter www.bvv.de/jahresberichte zur Verfügung.

¹ Angaben in Klammern jeweils Vorjahreszahlen